Fill+Finish Spachtel 960

Technisches Informationsblatt

/ Art.-Nr.032404208 / EAN 4016215105283
/ Art.-Nr.032407208 / EAN 4016215105290



Ideal zum vollflächigen Glätten, zum Schließen von Fugen in Filigran- und Fertigteildecken, zum Füllen von Rissen und Löchern sowie zum Ausfugen von Gipskarton-, Gipsfaser-, Zementfaser- und ähnlichen Trockenbauplatten. profimur Fill+Finish Spachtel überzeugt durch seine hervorragenden Verarbeitungseigenschaften und seine exzellente Schleifbarkeit. Die Spachtelmasse ist wasserdampfdiffusionsfähig und bildet einen optimalen Untergrund für alle Tapezier- und Malerarbeiten. Nicht geeignet für den Einsatz in direkten Spritzwasserbereichen, wie z. B. Nassräume, Duschen, Schwimmbäder, Solebäder, gewerblich genutzte Großküchen u. ä. sowie für Spachtelungen auf Glas, Kunststoff, Holz, Metall und Dispersionsuntergründen.

- auf Gipsbasis
- hervorragende Schleifbarkeit
- leichter und ansatzfreier Auftrag
- hohe Standfestigkeit
- faserverstärkt
- für Oberflächengüten Q1 - Q4 im Trockenbau (gem. Merkblatt Nr. 2 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsbauplattenindustrie e. V.)
- für innen
- 60 Minuten Verarbeitungszeit
- CE-konform gemäß DIN EN 13963-4B und DIN EN 13279-1 (Gips-Flächenspachtel C7/20/2)

Anwendungsbereich

Kunstharzvergütete, weiße Gipsspachtelmasse mit ausgezeichneten Haftungseigenschaften für Wand- und Deckenflächen im Innenbereich.

Vorbereitung

Anwendbar auf allen mineralischen Untergründen (wie Putz, Stein, Beton, Porenbeton, Mauerwerk u. ä.) sowie auf Gipskarton-, Gipsfaser-, Zementfaser- und ähnlichen Trockenbauplatten. Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von Trennmitteln (Staub, Schalöl u. ä.) sein. Sehr glatten Beton sowie stark saugende, sandende und kreidende Untergründe mit profimur Tiefengrund LF vorbehandeln. Auch geschliffene Flächen und die Schnittkanten von Gipskartonplatten sind zu grundieren, um den Staub zu binden und die Saugfähigkeit zu reduzieren. Nicht saugende, glatte oder dichte Untergründe sind mit einer quarzhaltigen Grundierung (z. B. profimur Betonkontakt 710) vorzubehandeln.

Verarbeitung

Ansetzen:
2 Raumteile profimur Fill+Finish Spachtel in 1 Raumteil kaltes, sauberes Wasser einstreuen (z. B. 1 kg Pulver in 600 ml Wasser) und vermischen. Nach 3 Minuten die Spachtelmasse nochmals kurz durchrühren.

Verarbeitung:
Die angesetzte Spachtelmasse innerhalb von 60 Minuten verarbeiten. Bei Bedarf kann nass in nass (direkt nach Erhärten der ersten Spachtelschicht) ein zweiter Spachtelauftrag erfolgen, ohne dass es zum Aufrollen oder zu Reifenbildung kommt. Je nach Auftragsstärke, Umgebungsbedingungen und Baufeuchte beträgt die Trockenzeit ca. 24 Stunden – bei ungünstigen Bedingungen kann sich die Trockenzeit entsprechend verlängern.

Praxistipp Schleifen:

Baufan Bauchemie Leipzig GmbH ■ Ludwig-Hupfeld-Straße 19 ■ 04178 Leipzig ■ Telefon +49 (0)341 44655-0 ■ E-Mail info@baufan.de ■ www.baufan.com

Hinweis:
Alle in diesem Datenblatt aufgeführten Angaben und Daten basieren auf unseren praktischen Erfahrungen und Laboruntersuchungen und entsprechen dem aktuellen Stand der Technik. Sie dienen jedoch lediglich als allgemeine Richtlinie und stellen keine Garantie für bestimmte Eigenschaften oder Leistungsmerkmale dar. Da die Bedingungen für Lagerung, Transport und Anwendung der Produkte außerhalb unserer Kontrolle liegen, kann aus den hier dargestellten Informationen keine rechtliche Haftung abgeleitet werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Zweck unter den spezifischen Standort- oder Projektbedingungen zu prüfen.

Am leichtesten schleifen lassen sich die gespachtelten Flächen innerhalb eines Zeitraums von 4 Tagen nach der Verarbeitung. Für optimale Schleifergebnisse empfiehlt sich die Verwendung eines Tellerschleifers (Körnung 150 – 180) bei langsamen bis mittleren Drehzahlen und geringem Druck.

Nachfolgearbeiten:
Um bei Fleckspachtelungen ein ungleichmäßiges Auftrocknen nachfolgender Anstriche zu vermeiden, sollten die ausgebesserten Stellen oder auch die gesamte Fläche mit profimur Tiefengrund LF grundiert werden.

Verbrauch
ca. 1 kg Pulver pro m² bei 1 mm Auftragsstärke.

Lagerung
Kindersicher, kühl und trocken lagern. Angebrochene Gebinde gut verschlossen aufbewahren.

Hinweise
Nicht unter +5 °C Objekt- und Raumtemperatur verarbeiten. Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Sicherheitsrelevante Daten entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt. Aktuelle Sicherheitsdatenblätter erhalten Sie über unsere Website www.baufan.de oder unter info@baufan.de.

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll oder als Baustellenabfall entsorgt werden. EWC-Abfallschlüssel-Nr. 17 08 02. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Baufan Bauchemie Leipzig GmbH ■ Ludwig-Hupfeld-Straße 19 ■ 04178 Leipzig ■ Telefon +49 (0)341 44655-0 ■ E-Mail info@baufan.de ■ www.baufan.com

Hinweis:
Alle in diesem Datenblatt aufgeführten Angaben und Daten basieren auf unseren praktischen Erfahrungen und Laboruntersuchungen und entsprechen dem aktuellen Stand der Technik. Sie dienen jedoch lediglich als allgemeine Richtlinie und stellen keine Garantie für bestimmte Eigenschaften oder Leistungsmerkmale dar. Da die Bedingungen für Lagerung, Transport und Anwendung der Produkte außerhalb unserer Kontrolle liegen, kann aus den hier dargestellten Informationen keine rechtliche Haftung abgeleitet werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Zweck unter den spezifischen Standort- oder Projektbedingungen zu prüfen.